

- Verwirreter Natur, die gar von keinem Saamen
 Aus unfruchtbarem Bauch' als Mißgeburten kamen,
 Von hinnen riß, und stracks in ungeweihter Gluth
 Verbrante. Bald hierauf hieß er mit frommen Muth
 795 Die bange Bürgerschaft die ganze Stadt umziehen;
 Und die, den die Gewalt des Heiligthums verliehen,
 Die Priester wanderten die Vorstädt' überall
 In langen Grenzen um, und machten den Wall
 Mit Opferweihe rein. Es folgten kleinre Schaaren,
 800 Die nach gabinischem Gebrauch gegürtet waren!
 Die Schleierpriesterin, so die Vestalen führt,
 Der Trojens Pallasbild zu sehn allein gebührt;
 Die so der Göttersprüch' und Lieder aufbewahren,
 Und die Cybel zurück aus Almons Bade fahren;
 805 Der Seher, dessen Kunst glückhafte Vögel hält;
 Der Siebenmann, der Fest- und Freudenmahl bestellt;
 Drauf ist die Brüderschaft des Titius gegangen;
 Die Salier, die froh am Hals mit Schildern prangen;
 Und Flamen, der die Müß' auf edler Scheitel hat.
 810 Inmittest diese nun um die verlassne Stadt
 Mit weitem Umschweif ziehn; liess't Aruns Feuerflammen
 Von ganz zerstreutem Bliß und Wetterstrahl zusammen,
 Die murmelnd er vergräbt, betrübt ins Erdreich schiebt,
 Und eine Gottheit hier den heiligen Dertern giebt.
 815 Er ließ bereits ein Kind zum Brandaltare leiten,
 Was auserlesen war. Er wolte schon bereiten
 Den Wein zum Opferguß; und durch den Semmelteich
 Das frumme Messer ziehn: da sich das Schlachtvieh gleich,
 Wie der geschürzte Knecht die starren Hörner drückte,
 820 Aus langer Ungeduld zum Unmuthsopfer bückte,
 Und den gebundnen Hals mit tiefem Nacken both:
 Allein die Farbe war nicht, wie gewöhnlich, roth.
 Es ward kein röthliches gesundes Blut vergossen:
 Aus breiter Wunde kam verdamlichs Gift gestossen.
 825 Dis greulich Opfer macht den Aruns starr und blaß:
 Er bricht ins Eingeweid, und untersucht, auf was

Der